

Bock Hermann

geb. 9. 2. 1882 Brünn, Mähren, gest. 2. 1. 1969 Graz.

dipl.: 1902 Dipl.-Ing. Hochschule für Bodenkultur in Wien.

Landeskulturingenieur im Dienst der steirischen Landesregierung, zuletzt Oberbaurat.

Höhlenforscher. Publizierte gelegentlich auch über paläontologische Funde in Höhlen. Der Korallenfundpunkt im Lurloch. — Centralbl. f. Min. etc., Jg. 1917, S. 137—138, Stuttgart 1917.

Höhlenbären im Murtal. — Mitt. f. Höhlenkde., NF 29, S. 9—12, Graz 1937.

Nachruf: Anonym, „Die Höhle“, 20, S. 60, Wien 1969.

Böhm von Böhmersheim August

geb. 27. 4. 1858 Wien, gest. 19. 10. 1930 Graz.

prom.: 1882 Dr. phil. Univ. Erlangen.

habil.: 1887 Technische Hochschule in Wien (Geographie).

1893—1906 am Naturhist. Museum in Wien, Geol.-Paläont. Abteilung, zuletzt Adjunkt.

1902 tit. a. o. Prof., 1908—1920 o. Prof. für Geographie an der Universität in Czernowitz, Bukowina.

Geologe, arbeitete hauptsächlich als Geograph. Gelegentlich auch paläontologische Studien.

Über einige tertiäre Fossilien der Insel Madura, nördlich von Java. — Denkschr., 45, S. 359—372, 4 Taf., 2 Abb., Wien 1882.

Nachruf: G. GEYER, Verh., S. 229—232, Wien 1930.

F. X. SCHAFFER, Mitt. 23, S. 156—159, Wien 1931.

Bolzer Anton (auch Polzer)

geb. 10. 6. 1821 Iglau, Mähren, gest. 26. 1. 1872 Wien.

Lithograph der k. k. Hof- und Staatsdruckerei (gest. als „Pfründner“). Zeichnete die Tafeln für KUDERNATSCH (Abh., 1, Wien 1852).

Born Ignaz von

geb. 26. 12. (oder 20. 12.?) 1742 Gyulaférvár, Ungarn, gest. 24. 7. 1791 Wien.

1776—1791 Leiter des k. k. Naturalien-Cabinetts in Wien. 1778—1780 Neuaufstellung der Mineraliensammlung (einschl. der Fossilien) gemeinsam mit K. HALLINGER. Seit 1779 wirkl. Hofrat bei der Hofkammer im Münz- und Bergwesen in Wien.

Veröffentlichte u. a. ein Verzeichnis seiner Privatsammlung „Lithophylacium Bornianum“ Prag 1772 und 1775 (157 S., 3 Taf., Pars altera 148 S., 3 Taf.). Beschreibung zahlreicher Fossilien.

Versuche über die Mineralgeschichte von Österreich unter der Enns. — Physik. Arb. d. einträchtigen Freunde in Wien, Wien 1783.

Biographie: WURZBACH, 2, S. 71—74, (B).